Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **MV 24/4560**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste, Stadtentwicklung und Kultur	07.02.2024	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Stadtrat	15.02.2024	Ö

Information Uferbetretungsrechte für organisierte Angler an Lahn und Rhein an der BUGA 2029 betroffenen Uferbereichen; Anfrage von Ratsmitglied Klemens Breitenbach vom 2. Februar 2024

Sachverhalt:

Mit beigefügten Schreiben vom 2. Februar 2024 hat Herr Klemens Breitenbach eine Anfrage betreffend der Uferbetretungsrechte für organisierte Angler an der Lahn und am Rhein an von der Bundesgartenschau 2029 betroffenen Uferbereichen gestellt. Dazu wird nach Rücksprache mit der BUGA gGmbH wie folgt Stellung genommen:

Wie soll im BUGA-Jahr 2029 das Betretungsrecht für die fischereiausübungsberechtigten Mitglieder des Stadtverbandes der Lahnsteiner Angelvereine im BUGA-Gelände geregelt werden?

Nach Aussage der BUGA gGmbH sind Baumaßnahmen im ausgewiesenen BUGA-Veranstaltungsbereich für die zweite Jahreshälfte ab 2026 geplant. Bis dahin ist das Gelände frei zugänglich. Ab Beginn der Baumaßnahmen kann davon ausgegangen werden, dass das Betreten des Ufers im betreffenden Bereich teilweise bis gänzlich nicht mehr möglich sein wird. Nach Fertigstellung der baulichen Maßnahme wird die Fläche zu einer umzäunten, eintrittspflichtigen Veranstaltungs- und Ausstellungsfläche der Bundesgartenschau 2029.

Um das Gelände zu betreten, bedarf es einer Eintrittskarte.

Dies gilt auch, sollte das Angeln in bestimmten Bereichen des eintrittspflichtigen Geländes erlaubt werden. Aussagen dazu können nach derzeitigem Stand der Planungen nicht getroffen werden. Die Möglichkeit in bestimmten Bereichen auch während der Veranstaltung zu Fischen wäre jedoch grundsätzlich denkbar. Über Art und Umfang wird die BUGA 2029 gGmbH zu gegebener Zeit Gespräche führen. Die

Veranstaltungsebene wird durch die BUGA frühestens 2025 konzipiert, sodass die BUGA 2029 gGmbH diese Fragen erst dann in die Betrachtung nehmen kann.

Ist seitens der Stadt Lahnstein vorgesehen mit dem Stadtverband der Lahnsteiner Angelvereine eine Vereinbarung bezüglich der Uferbereiche im BUGA-Gelände gem. § 23 (4) LFischG zu treffen und welche Regelungen sind darin ggf. vorgesehen?

Wie aus der Beantwortung der ersten Frage zu entnehmen ist, wird der Angelsport in Lahnstein innerhalb des BUGA-Jahres in die Betrachtungen mit einbezogen. Aktuell können hierzu jedoch noch keine finalen Aussagen getroffen werden, in welchem Umfang dies umzusetzen ist. Daher kann die Verwaltung zum jetzigen Stand keine Vereinbarungen mit dem Verband schließen.

Wurde seitens der Stadt Lahnstein bereits Kontakt mit der Fischereibehörde bei der SGD-Nord in dieser Angelegenheit bezüglich der Ermöglichung des Betretungsrechts aufgenommen? Diese wäre ja gem. § 23 (4) bei einem nicht Zustandekommen einer Vereinbarung berechtigt, Ort und Umfang des Betretungsrechts sowie die Höhe einer Entschädigung festzusetzen.

Es wurde seitens der Stadt Lahnstein Kontakt mit der BUGA gGmbH aufgenommen, welche sich in dieser Sache an die SGD-Nord wenden wird.

Ist seitens der Stadt Lahnstein vorgesehen mit dem Stadtverband der Lahnsteiner Angelvereine in absehbarer Zeit Gespräche in dieser Angelegenheit zu führen?

Die Stadt Lahnstein wird nach Einholung weiterer Informationen den Stadtverband der Lahnsteiner Angelvereine über einen neuen Sachstand informieren.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister